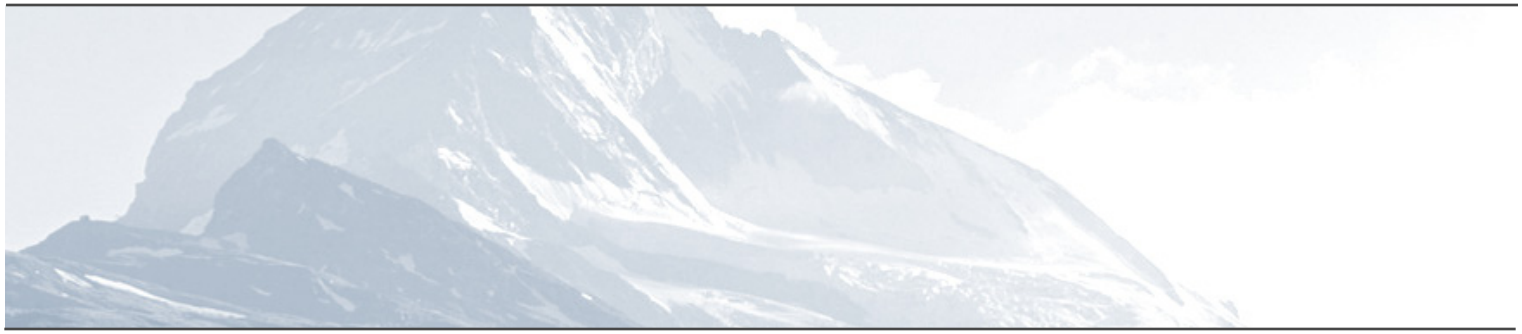
Marktreport Strukturierte Produkte
Quartalsbericht

Juni 2009

Schweizerischer Verband für Strukturierte Produkte SVSP



Inhaltsverzeichnis

1. Das Wichtigste auf einen Blick
1.1 Schlüsselzahlen....3
1.2 Kategorisierungsmodell....3

2. Produktklassifizierung
2.1 Produktklassifizierung SVSP....4

3. Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken
3.1 Strukturierte Produkte seit 2005....5
3.2 Alle Kategorien....6
3.3 Alle Kategorien in Prozenten....7
3.4 Nach Kundensegmenten (Depotinhaber)....8

4. Strukturierte Produkte an der Börse Scoach
4.1 Umsatzentwicklung von 1995 – 2008....9
4.2 Umsatzentwicklung in den letzten 12 Monaten....10
4.3 Anzahl gelisteter Produkte 1995 – 2008....11
4.4 Anzahl gelisteter Produkte in den letzten 12 Monaten....12
4.5 Neuemissionen von 2002 – 2008....13
4.6 Neuemissionen in den letzten 12 Monaten....14
4.7 Marktanteile der fünf grössten Emittenten....15

5. Anhang
5.1 Abkürzungen....16
5.2 Impressum....16
5.3 Datenquellen....16
5.4 Disclaimer....16

1. Das Wichtigste auf einen Blick

1.1 Schlüsselzahlen

- Auf Schweizer Bankdepots waren per Ende April 2009 (aktuellste Zahlen der SNB) noch CHF 227 Mrd. in Strukturierten Produkten angelegt („Assets under Management"). Dies entspricht einem Rückgang von CHF 27 Mrd. (-10.63%) im Vergleich zum Januar 2009.
- Verglichen mit anderen Wertpapierkategorien (Aktien, Fonds, etc.) sind dies 5.89% aller Gelder, die auf Schweizer Bankdepots angelegt sind. Im Vergleich zum Jahresbeginn (6.61%) ist dies ein Rückgang von 10.89%.
- Diese Kundendepots werden gehalten von 33.48% Privatanlegern, 59.91% institutionellen Anlegern und 6.61% kommerziellen Kunden.
- An der Börse Scoach wurde im Juni 2009 ein Umsatz mit Strukturierten Produkten in der Höhe von CHF 2.854 Mrd. erzielt (+4.16% im Vergleich zum Vormonat).
- Die Kategorie der Hebelprodukte hält einen Anteil von 53.85% des Umsatzes. Bei den Anlageprodukten war eine erneute Steigerung auf 46.15% festzustellen.
- Per Juni 2009 waren 20'321 Produkte gelistet, was einem Rückgang von 15% gegenüber dem Vormonat entspricht.
- Mit 1'976 neu emittierten Produkten im Monat Juni bewegt sich der Markt für Neuemissionen weiter auf stabilem Niveau.

1.2 Kategorisierungsmodell

- Das Kategorisierungsmodell wurde in diesem Quartal nicht geändert.
- Eine aktuelle Version der Swiss Derivative Map ist seit Oktober 2008 erhältlich.
- Weitere Informationen zur Funktionsweise der neuen Produkttypen, zur Sternkategorisierung und zur Swiss Derivative Map sind auf der Verbandswebsite www.svsp-verband.ch zu finden.
- Auf der Verbandswebseite finden sich auch Informationen zur Emittentenbonität und neu die SVSP Risikokennzahl/SVSP Risk Rating, die auf Basis des Value-at-Risk (VaR) Ansatzes das Marktrisiko für strukturierte Produkte anzeigt.

2. Produktklassifizierung

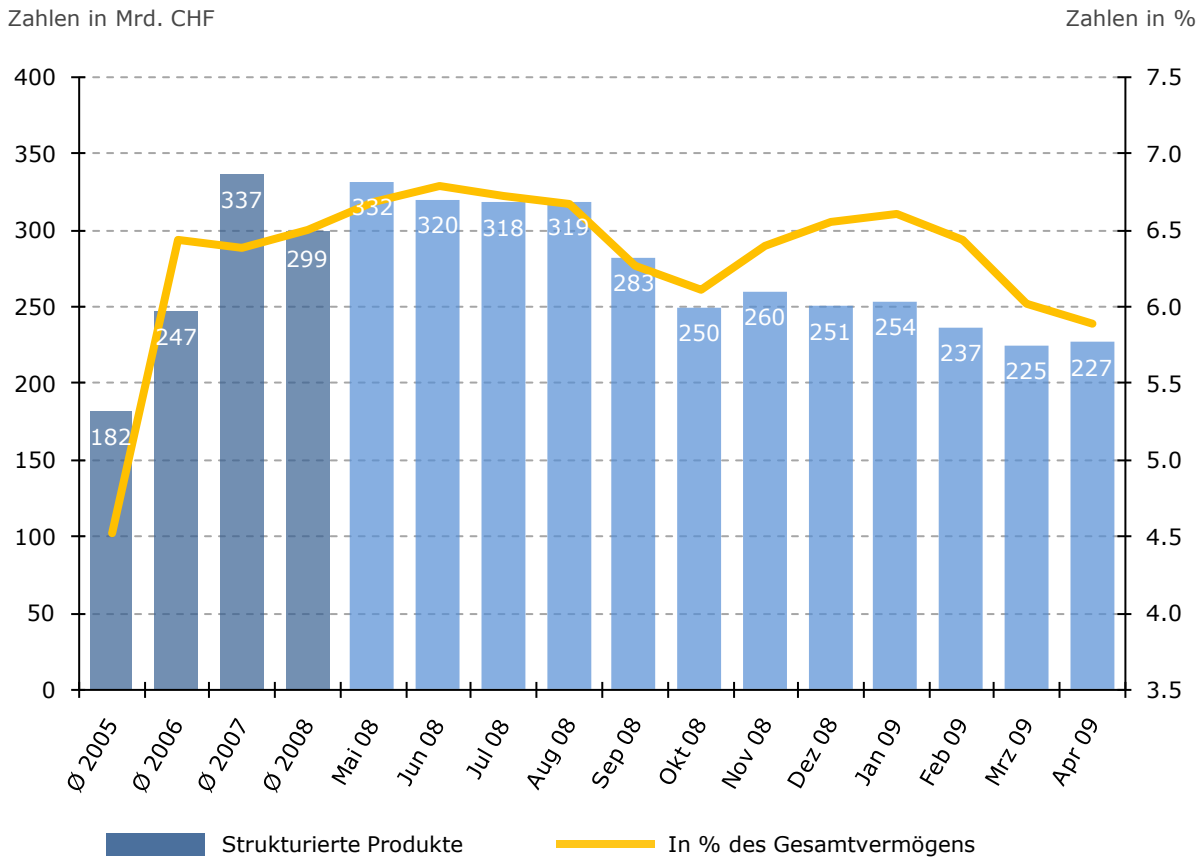
2.1 Produktklassifizierung SVSP

Hebel-Produkte	Partizipations-Produkte	Renditeoptimierungs-Produkte	Kapitalschutz-Produkte
Warrants	Tracker-Zertifikate	Discount-Zertifikate	Kapitalschutz ohne Cap
Spread Warrants	Bonus-Zertifikate	Barrier-Discount-Zertifikate	Exchangeable-Zertifikate
Knock-out Warrants	Outperformance-Zertifikate	Reverse Convertibles	Kapitalschutz mit Cap
Mini-Futures	Outperformance-Bonus-Zertifikate	Barrier Reverse Convertibles	Kapitalschutz mit Coupon
	Airbag-Zertifikate	Barrier Range Reverse Convertibles	Kapitalschutz mit Knock-Out
	Twin-Win-Zertifikate	Capped-Outperformance-Zertifikate	
		Express-Zertifikate	
		Capped-Bonus-Zertifikate	

- Der Verband klassifiziert die Produkte in 4 Hauptgruppen und 23 Produkttypen.
- Auf der Verbandswebpage befindet sich ein interaktiver Produktfinder unter www.svsp-verband.ch (Produktfinder).
- Die Klassifizierung wird monatlich überprüft und bei Bedarf ergänzt.
- Neue Produkttypen werden eröffnet, wenn drei Emittenten mindestens je drei Produkte eines gleichartigen Typs ausgegeben haben.

3. Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken

3.1 Strukturierte Produkte seit 2005



Quelle: Statistisches Monatsheft SNB, aktuellste verfügbare Zahlen

- Der Markt für Strukturierte Produkte konnte sich in den letzten Monaten konsolidieren und ist im April 2009 mit einem Volumen von 227 Mrd. CHF wieder im Wachstum begriffen.

3. Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken

3.2 Alle Kategorien

Zahlen in Mrd. CHF

Datum	Total	Geldmarkt Papiere	Obligationen	Aktien	Anlagefonds	Strukturierte Produkte	Übrige Wertschriften
Ø 2005	3'927	58	1'202	1'467	1'012	182	36
Ø 2006	4'598	67	1'203	1'759	1'307	247	15
Ø 2007	5'246	82	1'232	1'990	1'599	337	6
Ø 2008	4'587	115	1'181	1'533	1'458	299	3
Mai 08	4'963	107	1'180	1'759	1'583	332	3
Jun 08	4'716	102	1'156	1'616	1'520	320	3
Jul 08	4'737	112	1'193	1'605	1'505	318	2
Aug 08	4'788	115	1'213	1'619	1'519	319	2
Sep 08	4'518	129	1'206	1'462	1'435	283	3
Okt 08	4'083	144	1'160	1'263	1'263	250	3
Nov 08	4'069	136	1'215	1'191	1'265	260	2
Dez 08	3'822	130	1'121	1'155	1'163	251	2
Jan 09	3'844	136	1'146	1'112	1'193	254	2
Feb 09	3'675	141	1'152	987	1'156	237	2
Mrz 09	3'743	134	1'151	1'062	1'169	225	2
Apr 09	3'858	133	1'158	1'146	1'192	227	2

- Die gesamten Wertschriftenbestände haben seit Januar 2009 von CHF 3'844 Mrd. auf CHF 3'858 Mrd. zugenommen. Dies entspricht einem (nicht preisbereinigten) Anstieg von 0.36%.
- Seit Beginn 2009 hat sich der Markt für Strukturierte Produkte von 254 Mrd. CHF auf 227 Mrd. CHF verkleinert. Dies entspricht einem Rückgang von 10.63%.
- Die Kundengelder flossen im ersten Quartal 2009 hauptsächlich in Aktien (+3%) und Obligationen (+1%). Geldmarktpapiere (-2.2%) und Anlagefonds (-0.1%) haben seit Jahresbeginn wieder leicht verloren.

Quelle: Statistisches Monatsheft SNB, aktuellste verfügbare Zahlen

3. Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken

3.3 Alle Kategorien in Prozenten

Zahlen in %

Datum	Geldmarkt Papiere	Obligationen	Aktien	Anlagefonds	Strukturierte Produkte	Übrige Wertschriften
Ø 2005	1.48	30.61	37.36	25.76	4.63	0.92
Ø 2006	1.46	26.16	38.25	28.42	5.37	0.33
Ø 2007	1.57	23.49	37.93	30.48	6.43	0.11
Ø 2008	2.50	25.74	33.43	31.78	6.51	0.06
Mai 08	2.15	23.77	35.44	31.89	6.69	0.05
Jun 08	2.15	24.51	34.26	32.23	6.79	0.05
Jul 08	2.37	25.20	33.89	31.77	6.72	0.05
Aug 08	2.40	25.34	33.81	31.73	6.67	0.05
Sep 08	2.86	26.69	32.36	31.76	6.26	0.07
Okt 08	3.54	28.41	30.94	30.92	6.12	0.07
Nov 08	3.34	29.86	29.26	31.09	6.40	0.06
Dez 08	3.39	29.34	30.22	30.44	6.56	0.05
Jan 09	3.54	29.81	28.94	31.04	6.61	0.06
Feb 09	3.83	31.35	26.85	31.47	6.44	0.06
Mrz 09	3.59	30.74	28.37	31.23	6.02	0.05
Apr 09	3.44	30.02	29.71	30.89	5.89	0.05

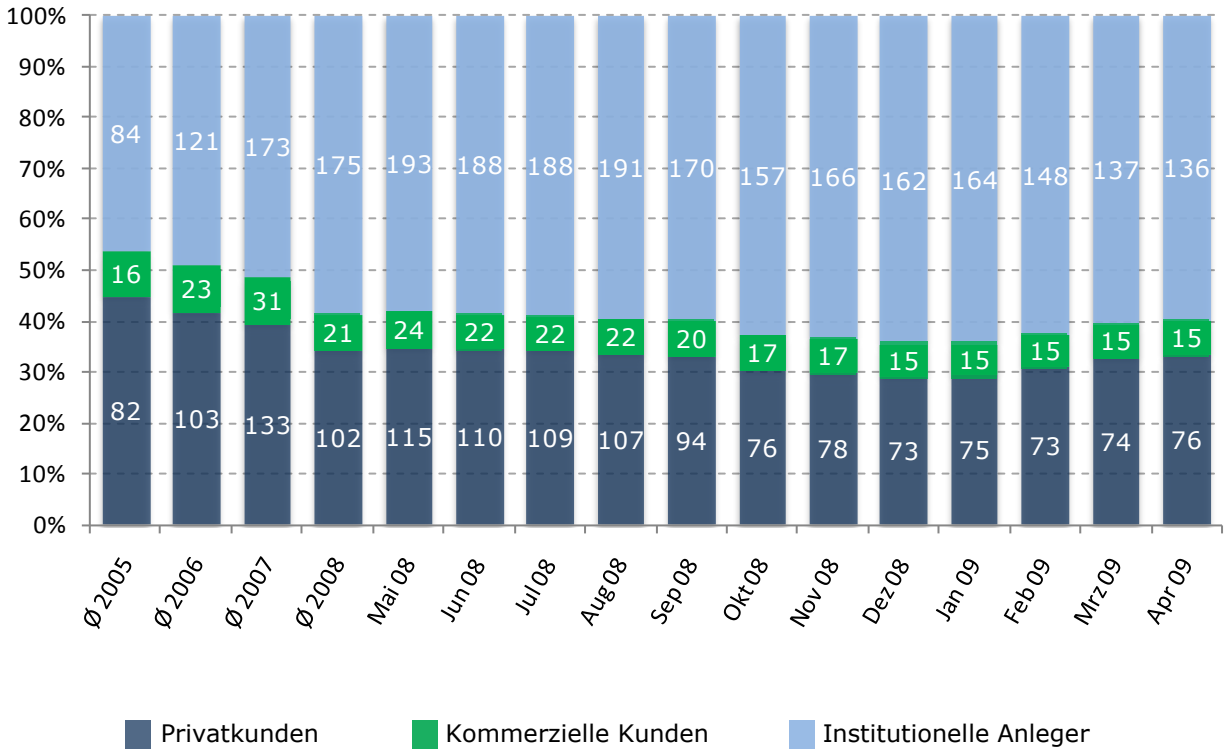
- In Strukturierten Produkten waren im April 2009 5.89% der Kundengelder investiert. Im Vergleich zum Jahresbeginn (6.61%) ist dies ein Rückgang von 10.89%.
- Dieses Quartal ist es bei den prozentualen Anteilen zu keinen grossen Verschiebungen zwischen den Anlageklassen gekommen. Die markanteste Veränderung war bei den Geldmarktpapieren (-2.82%) zu beobachten.

Quelle: Statistisches Monatsheft SNB, aktuellste verfügbare Zahlen

3. Wertschriftenbestände in Kundendepots der Banken

3.4 Nach Kundensegmenten (Depotinhaber)

Zahlen in Mrd. CHF



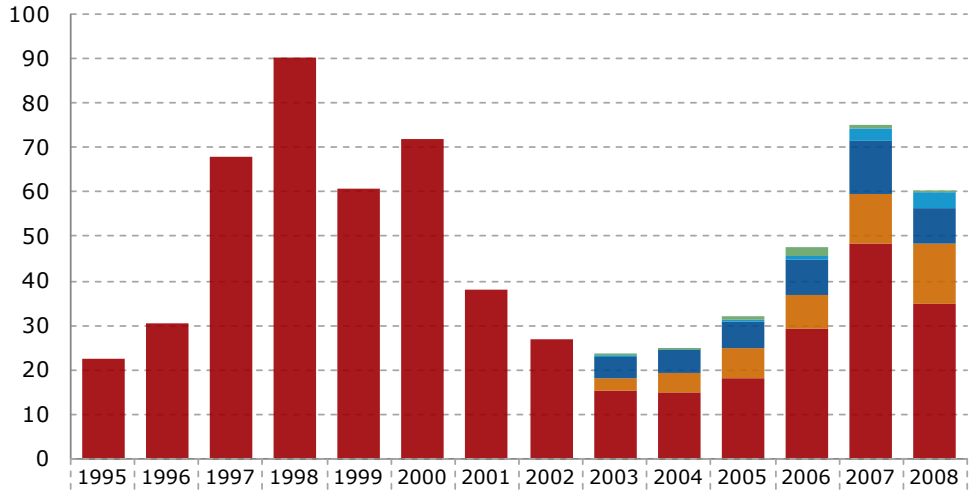
- Im Verlauf des Jahres 2008 war in den Wertschriftenbeständen eine kontinuierliche Verschiebung bei den Depotinhabern festzustellen. Bemerkenswert war insbesondere der Rückzug der Privatkunden. Dieser Wert steigt seit Januar 2009 jedoch wieder kontinuierlich an.
- Häufig trifft ein Vermögensverwalter den Anlageentscheid für einen Privatanleger. Der Verband schätzt, dass über die Hälfte der Strukturierten Produkte, welche von Privatanlegern gehalten werden, über Vermögensverwalter platziert wurden.

Quelle: Statistisches Monatsheft SNB, aktuellste verfügbare Zahlen

4. Strukturierte Produkte an der Börse Scoach

4.1 Umsatzentwicklung von 1995 – 2008

Zahlen in Mrd. CHF



	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Diverse									0.34	0.17	0.75	2.14	0.79	0.13
Kapitalschutz									0.14	0.14	0.50	0.90	3.01	3.60
Renditeoptimierung									4.82	5.39	6.03	7.80	11.81	8.10
Partizipation									3.10	4.43	6.61	7.73	11.06	13.44
Hebel	22.65	30.84	67.94	90.43	60.91	72.02	38.35	27.17	15.35	14.97	18.37	29.41	48.70	35.09

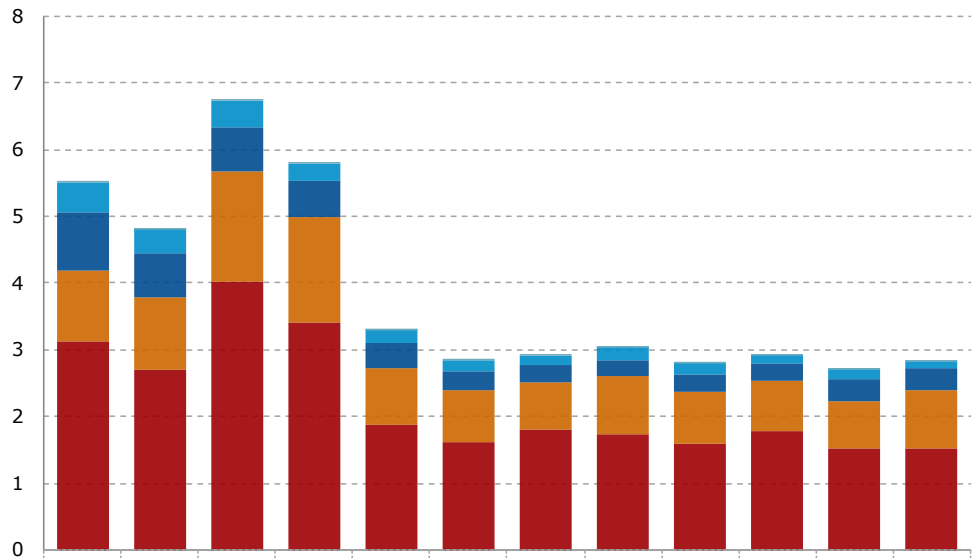
- Mit einem Umsatz von CHF 60.36 Mrd. konnten die Strukturierten Produkte 2008 rund 80% des Umsatzes des aussergewöhnlich erfolgreichen Vorjahres (CHF 75.37 Mrd.) halten.
- Bei den Hebelprodukten, welche traditionell den grössten Anteil am börslichen Umsatz ausmachen, war 2008 ein Einbruch zu verzeichnen (-27.95%), während in den Bereichen Partizipations-Produkte (+21.52%) und Kapitalschutz-Produkte (+19.6%) grosse Zuwächse zu beobachten sind. Dieser Trend setzt sich auch 2009 fort.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Derivative Partners Research AG

4. Strukturierte Produkte an der Börse Scoach

4.2 Umsatzentwicklung in den letzten 12 Monaten

Zahlen in Mrd. CHF



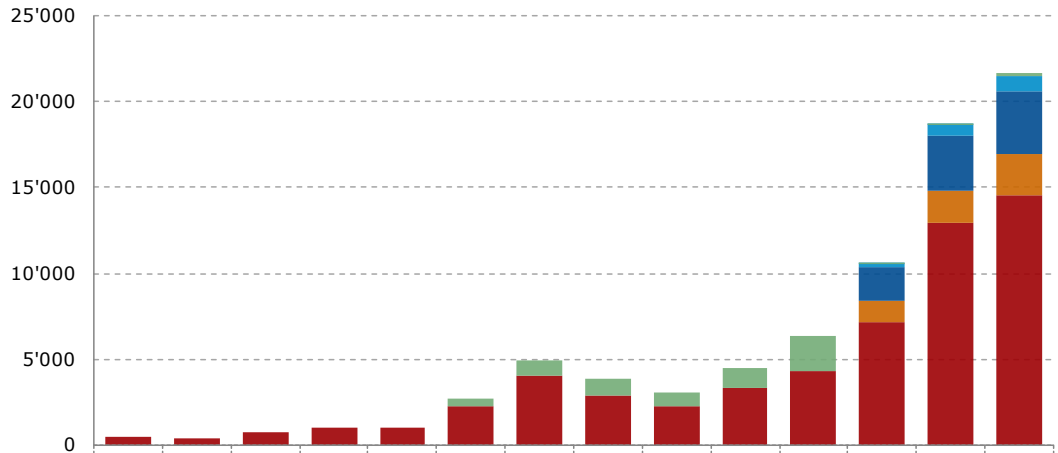
	Jul 08	Aug 08	Sep 08	Okt 08	Nov 08	Dez 08	Jan 09	Feb 09	Mrz 09	Apr 09	Mai 09	Jun 09
Diverse	0.02	0.00	0.01	0.01	0.02	0.03	0.01	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Kapitalschutz	0.45	0.38	0.40	0.27	0.21	0.15	0.16	0.22	0.19	0.14	0.16	0.11
Renditeoptimierung	0.88	0.64	0.66	0.55	0.37	0.29	0.25	0.22	0.25	0.28	0.33	0.34
Partizipation	1.06	1.09	1.66	1.57	0.85	0.77	0.71	0.89	0.78	0.75	0.72	0.86
Hebel	3.14	2.72	4.03	3.42	1.88	1.64	1.82	1.74	1.61	1.79	1.53	1.54

- Der Umsatz konnte sich im Juni 2009 mit CHF 2.854 Mrd. weiter konsolidieren. Im Vergleich zum Vormonat stieg er um 4.16%.
- Den Hauptteil machen dabei mit CHF 1.54 Mrd. (53.85%) die Hebelprodukte aus. Der Anteil der Anlageprodukte am börslichen Umsatz ist erneut gestiegen und beträgt neu 46.15%.
- Noch im September 2008 war mit einem monatlichen Umsatz von CHF 6.76 Mrd. der Höhepunkt des Umsatzes in den letzten zwölf Monaten zu verzeichnen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Derivative Partners Research AG

4. Strukturierte Produkte an der Börse Scoach

4.3 Anzahl gelisteter Produkte 1995 – 2008*



	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Diverse						397	915	984	824	1'160	2'046	22	69	142
Kapitalschutz												275	633	943
Renditeoptimierung												1'936	3'258	3'615
Partizipation												1'238	1'828	2'400
Hebel	527	433	784	1'095	1'087	2'347	4'075	2'918	2'318	3'343	4'403	7'235	13'013	14'608

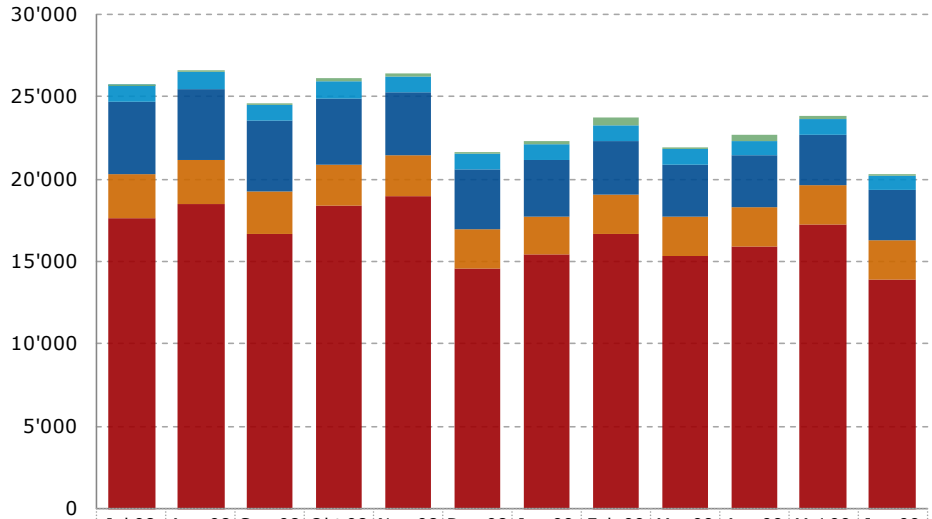
* Anzahl gelisteter Instrumente am Ende jeden Jahres

- Mit 21‘708 gelisteten Produkten zum Ende des Jahres 2008 wurde nach einem stetigen Wachstum das Vorjahr wiederum übertroffen. Zuwächse waren in allen Produkt-kategorien zu verzeichnen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Derivative Partners Research AG

4. Strukturierte Produkte an der Börse Scoach

4.4 Anzahl gelisteter Produkte in den letzten 12 Monaten



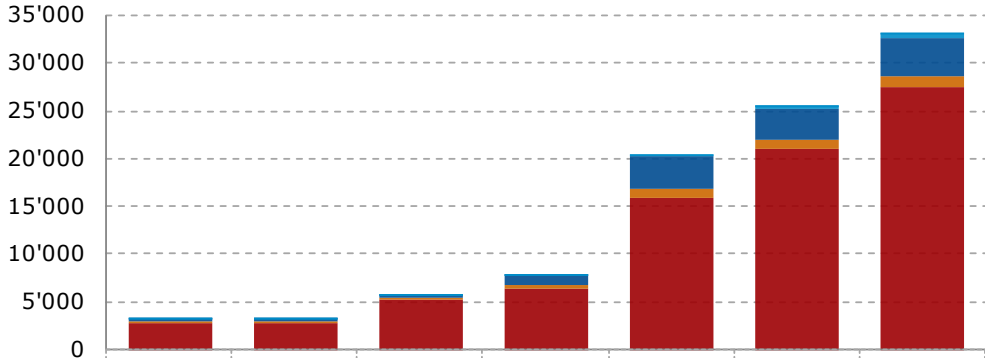
	Jul 08	Aug 08	Sep 08	Okt 08	Nov 08	Dez 08	Jan 09	Feb 09	Mrz 09	Apr 09	Mai 09	Jun 09
Diverse	80	79	92	189	125	142	205	523	122	361	259	49
Kapitalschutz	985	1'016	1'032	1'040	1'014	943	921	928	933	915	922	915
Renditeoptimierung	4'411	4'334	4'216	3'960	3'766	3'615	3'446	3'252	3'156	3'116	3'059	3'055
Partizipation	2'644	2'621	2'602	2'524	2'474	2'400	2'372	2'376	2'381	2'392	2'357	2'311
Hebel	17'711	18'581	16'741	18'428	19'044	14'608	15'430	16'749	15'391	15'981	17'310	13'991

- Die Anzahl gelisteter Produkte sank Ende Juni erstmals seit Februar 2009 wieder.
- Waren im Mai 2009 insgesamt 23'907 Produkte an der Börse Scoach kotiert, sind es per Ende Juni noch 20'321 (-15%).
- Dies ist auf das Auslaufen vieler kotierter Produkte, insbesondere von Hebelprodukten, am „grossen Verfalltag" an den Börsen (19. Juni 2009) zurückzuführen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Derivative Partners Research AG

4. Strukturierte Produkte an der Börse Scoach

4.5 Neuemissionen von 2002 – 2008



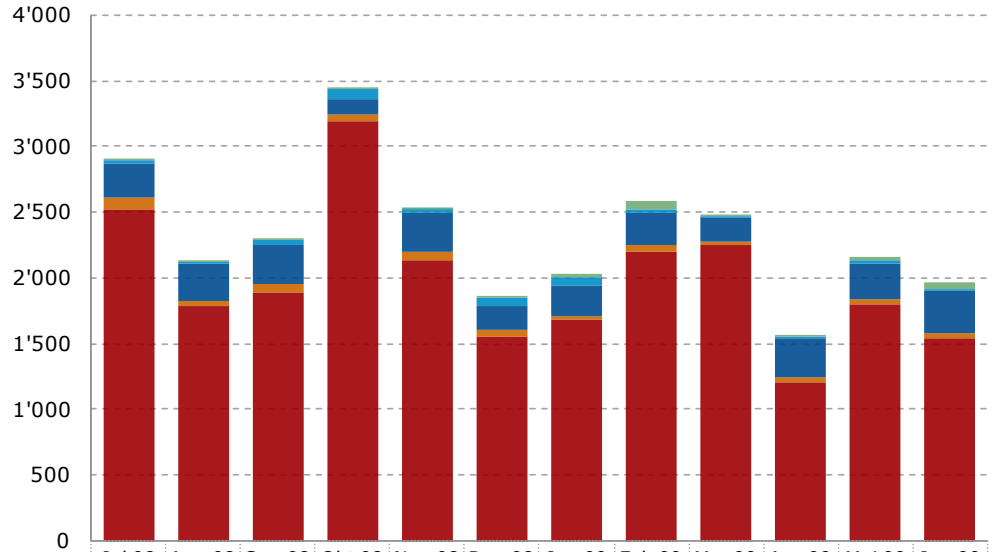
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Diverse	7	1	2	1	21	128	130
Kapitalschutz	5	11	4	40	209	247	491
Renditeoptimierung	527	361	499	1'020	3'329	3'316	3'967
Partizipation	122	146	197	414	920	865	1'189
Hebel	2'814	2'837	5'208	6'487	15'919	21'038	27'368

- Mit 33'145 Neuemissionen im Jahre 2008 wurden die Vorjahre wiederum stark übertroffen.
- Den Hauptanteil stellen die Hebelprodukte mit über 82%. Bei den Anlageprodukten wurden in erster Linie Renditeoptimierungs-produkte emittiert.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Derivative Partners Research AG

4. Strukturierte Produkte an der Börse Scoach

4.6 Neuemissionen in den letzten 12 Monaten



	Jul 08	Aug 08	Sep 08	Okt 08	Nov 08	Dez 08	Jan 09	Feb 09	Mrz 09	Apr 09	Mai 09	Jun 09
Diverse	4	11	11	14	8	6	29	77	11	13	27	54
Kapitalschutz	33	24	34	79	37	61	69	15	14	8	21	17
Renditeoptimierung	252	284	301	121	290	189	229	252	172	299	275	313
Partizipation	99	38	63	43	65	43	30	50	29	40	38	50
Hebel	2'524	1'789	1'896	3'205	2'145	1'566	1'684	2'206	2'260	1'214	1'804	1'542

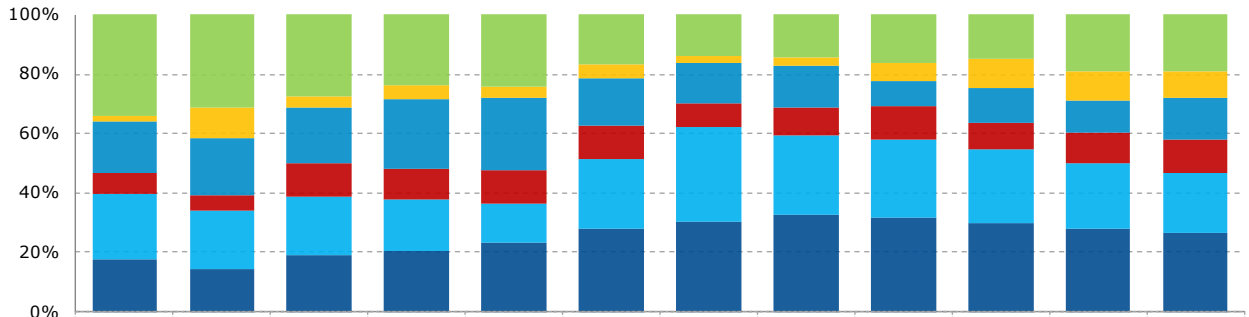
- Die Zahl der Neuemissionen hat sich seit dem Spitzenmonat Oktober 2008 auf einem durchschnittlichen Niveau stabilisiert.
- Mit einem Anteil von 78% machen auch im Juni 2009 die Hebelprodukte den Grossteil der neu emittierten Produkte aus. Deutliche Zunahmen waren im Vergleich zum Vormonat bei Partizipationsprodukten (+44.57%) und Renditeoptimierungsprodukten (+24.7%) zu beobachten.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Derivative Partners Research AG

4. Strukturierte Produkte an der Börse Scoach

4.7 Marktanteile (Umsatz) der fünf grössten Emittenten

Zahlen in %



	Jul 08	Aug 08	Sep 08	Okt 08	Nov 08	Dez 08	Jan 09	Feb 09	Mrz 09	Apr 09	Mai 09	Jun 09
Übrige	34.07	31.38	27.50	23.64	24.39	16.65	14.08	14.31	16.42	14.96	19.24	19.09
BAER	1.70	10.33	3.74	4.86	3.77	4.65	2.38	2.75	5.96	9.68	9.60	8.97
DB	17.35	18.85	18.94	23.36	24.09	16.00	13.40	14.24	8.60	11.76	10.78	13.80
UBS	6.94	5.40	10.97	10.41	11.33	11.28	8.15	9.42	11.07	8.79	10.42	11.64
ZKB	22.39	19.72	19.92	17.16	12.97	23.26	31.48	26.63	26.19	24.97	21.76	19.97
VT	17.55	14.32	18.93	20.57	23.45	28.16	30.51	32.65	31.76	29.84	28.20	26.53

- Die fünf grössten Emittenten börsenkotierter Strukturierter Produkte im Jahr 2009 sind die die Bank Vontobel (Marktanteil Juni: 26.53%), die Zürcher Kantonalbank (19.97%), die Deutsche Bank (13.8%), die UBS (11.64%) und die Bank Julius Bär (8.97%).
- Die Jahresgewinner 2009 sind die Bank Julius Bär (+276.89%), die UBS (+42.82%) und die Deutsche Bank (+2.99%). Marktanteile verloren haben die ZKB (-36.56%) und die Bank Vontobel (-13.04%). Einen starken Zuwachs konnten auch die übrigen Emittenten mit +35.58% verzeichnen.
- Seit März 2009 ist die Bank Julius Bär in die Liga der fünf grössten Emittenten aufgerückt und verdrängt damit ABN Amro.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Derivative Partners Research AG

5. Anhang

5.1 Abkürzungen

Hebel-Produkte..... Hebel
Kapitalschutz-Produkte..... Kapitalschutz
Partizipations-Produkte..... Partizipation
Renditeoptimierungs-Produkte..... Renditeoptimierung
Übrige Produkte..... Diverse
Milliarden..... Mrd

5.2 Impressum

Schweizerischer Verband für Strukturierte Produkte SVSP
Splügenstrasse 10, 8002 Zürich, Switzerland
www.svsp-verband.ch
Kontakt: peter.keller@svsp-verband.ch
Erscheinungsweise: monatlich / quartalsweise als ausführlicher Report

5.3 Datenquellen

SNB Statistisches Monatsheft
SIX Swiss Exchange
Derivative Partners Research AG
Eigene Erhebungen

Stand der Daten ist der 30.06.2009.

5.4 Disclaimer

Alle Angaben ohne Gewähr, siehe dazu auch http://www.svsp-verband.ch/home/disclaimer.aspx?lang=de
Nachdruck und Zitate mit Quellenangabe sind ausdrücklich gestattet.